

# Teilegutachten

TGA Art 11.1

## Nr. 17-TAAS-0071/MOE

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil : Frontguard  
vom Typ : Fibertek 0071  
des Herstellers : **Fibertec GmbH**  
**Diezmannstraße 22**  
**D-04207 Leipzig**

**TÜV AUSTRIA**  
**AUTOMOTIVE GMBH**

**Geschäftsstelle:**  
Deutschstraße 10  
1230 Wien  
Telefon:  
+43(0)1 610 91-0  
Fax: DW 6555  
automotive@tuv.at

**Ansprechpartner:**  
Dr.-Ing.  
Stephan MÖCKEL  
stephan.moeckel@  
tuv-a.de

TÜV®

## 0. Hinweise für den Fahrzeughalter

### Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

### Einhaltung von Auflagen und Hinweisen

Die unter III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.

### Mitführen von Dokumenten

Nach der durchgeführten Änderungsabnahme ist deren Nachweis mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

### Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Änderungsabnahme zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Änderungsabnahme zu entnehmen.

Prüfstelle,  
Inspektionsstelle,  
Technischer Dienst  
(BMVIT, KBA, NSAI)

**Geschäftsführung:**  
Ing. Mag. Christian  
RÖTZER  
Ing. Walter POSCH, MSc.

**Sitz:**  
Deutschstraße 10  
1230 Wien/Österreich

**weitere**  
**Geschäftsstellen:**  
Linz und Filderstadt (D)

**Firmenbuchgericht/  
-nummer:**  
Wien / FN 288473 a

## I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	FORD (AUS)	
Handelsbezeichnung	Ford Ranger	
Fahrzeugtyp	2AB	
EG-BE-Nr.	e11*xx/xx*0154*..	
Ausführungen	alle ab Modelljahr 2012	
zul. V <sub>max</sub> [km/h]	190	

Fahrzeughersteller	VOLKSWAGEN - VW (D)	
Handelsbezeichnung	VW AmaroK	
Fahrzeugtyp	2H	2HS2
EG-BE-Nr.	e1*xx/xx*0356*..	e1*xx/xx*0750*..
Ausführungen	alle ab Modelljahr 2010	
zul. V <sub>max</sub> [km/h]	190	

Fahrzeughersteller	NISSAN (CH)	
Handelsbezeichnung	Nissan NP 300 Navara	
Fahrzeugtyp	D231	
EG-BE-Nr.	e9*xx/xx*6364*..	
Ausführungen	alle ab Modelljahr 2015	
zul. V <sub>max</sub> [km/h]	190	

Fahrzeughersteller	MITSUBISHI (TH)	
Handelsbezeichnung	Mitsubishi L200	
Fahrzeugtyp	KJ0T	
EG-BE-Nr.	e1*xx/xx*1397*..	
Ausführungen	alle ab Modelljahr 2015	
zul. V <sub>max</sub> [km/h]	190	

Fahrzeughersteller	FIAT (I)	
Handelsbezeichnung	Fiat L200	
Fahrzeugtyp	KT0T	
EG-BE-Nr.	e1*xx/xx*1398*..	
Ausführungen	alle ab Modelljahr 2015	
zul. V <sub>max</sub> [km/h]	190	

Fahrzeughersteller	TOYOTA (B)	
Handelsbezeichnung	Toyota Hilux	
Fahrzeugtyp	N2	
EG-BE-Nr.	e11*xx/xx*0148*.. e11*xx/xx*0149*.. e1*xx/xx*1219*.. e1*xx/xx*1220*..	
Ausführungen	alle ab Modelljahr 2015	
zul. V <sub>max</sub> [km/h]	190	

Fahrzeughersteller	ISUZU (J)	
Handelsbezeichnung	Isuzu D-Max	
Fahrzeugtyp	ATFR	ATFS
EG-BE-Nr.	e4*xx/xx*0411*..	e4*xx/xx*0413*..
Ausführungen	alle ab Modelljahr 2011	
zul. V <sub>max</sub> [km/h]	190	

Hinweis: xx/xx dokumentiert den aktuellen Stand der Richtlinie 70/156/EWG bzw. 2007/46/EG (Gesamtbetriebserlaubnis) zum Zeitpunkt der Genehmigungserteilung. Die Zuordnung des Fahrzeugtyps zur Genehmigung ist für die Belange des vorliegenden Gutachtens ausreichend.

Weitere erforderliche Angaben oder Einschränkungen zum Verwendungsbereich an Fahrzeugen:

- Die Anbauteile sind geeignet zum Anbau an Fahrzeugen der o. g. Typen und Ausführungen bis zur oben angegebenen Höchstgeschwindigkeit.

## II. Beschreibung der Teile

### Frontguard

Typ	: Fibertek 0071
Ausführung	: eine
Kennzeichnung	: Fibertek Prüfnummer: 0071
Art der Kennzeichnung	: Aufkleber
Ort der Kennzeichnung	: Rückseite des Frontguards
Hauptabmessungen [mm]	: 1380 x ø76
Werkstoff	: V2A Edelstahl
Masse [kg]	: 8,1 (inkl. Befestigungsklammern)
Befestigung	: geklammert
Montage	: siehe Montageanleitung

## III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Hinsichtlich der Kombinierbarkeit mit anderen möglichen Umrüstmaßnahmen gibt es folgende Einschränkungen:

- Die Montage des Frontguards in Verbindung mit einer Tieferlegung des Fahrzeugaufbaus ist nur statthaft, wenn eine Bodenfreiheit von mindestens 80 mm erhalten bleibt.

## IV. Hinweise und Auflagen

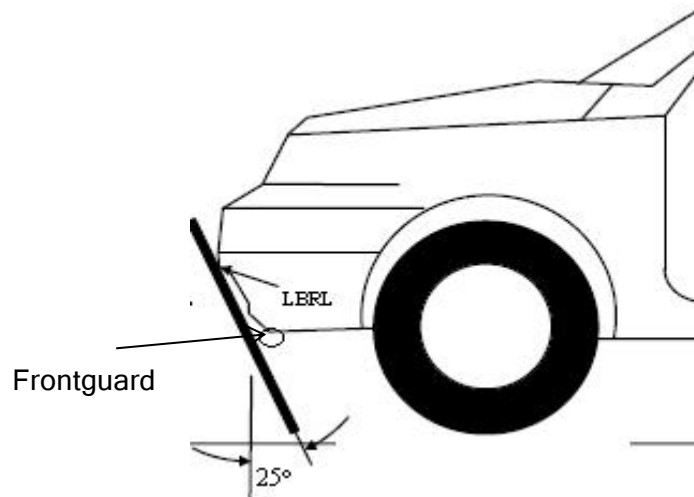
### Auflagen und Hinweise für den Hersteller

- Dieses Teilegutachten ist den Teilen mitzuliefern. Bei Verkleinerung ist auf die Lesbarkeit zu achten.
- Mit der Beigabe des Teilegutachtens bescheinigt der Hersteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.

### Auflagen und Hinweise für den Anbau und die Änderungsabnahme

- Die Montage sollte in einer Fachwerkstatt erfolgen.

- Auf fachgerechte Befestigung entsprechend der Montageanleitung ist zu achten.
- Für den Betrieb im öffentlichen Straßenverkehr ist der Frontguard so weit unter dem Fahrzeug zu montieren (Einschub über Langlöcher), dass ein Winkel von mind. 25° zur Fahrzeugfront (siehe untenstehende Abbildung) gewährleistet ist



- Die Abmessungen des Fahrzeugs ändern sich durch den Umbau nicht.
- Die freie Zugänglichkeit zur vorderen Abschleppvorrichtung bleibt unbeeinflusst.
- Die Mindestbodenfreiheit von 80 mm wurde beim beladenen Prüffahrzeug eingehalten

#### **Auflagen und Hinweise für den Fahrzeughalter**

- Die unter Punkt 0 auf Seite 1 dieses Teilegutachtens aufgeführten Hinweise sind zu beachten.
- Beim Befahren von Unebenheiten und Rampen, z. B. in Parkhäusern, ist der verringerte Böschungswinkel zu beachten.

#### **Berichtigung der Fahrzeugpapiere**

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt. Sie ist der Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden. Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen.

Feld	Eintragung
22	MIT FRONTGUARD DER FIBERTEK GMBH, KENZ.: FIBERTEK PRÜFNUMMER: 0071****

## V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Die Karosseriebauteile wurden entsprechend dem VdTÜV-Merkblatt 744 „Prüfung von äußeren Fahrzeugteilen an Kraftfahrzeugen der Klassen M1 und N1“ in der Fassung 07/2012 begutachtet. Sie genügen den darin enthaltenen Anforderungen.

Insbesondere wurden folgende Prüfkriterien untersucht:

- Fahrverhalten  
Es sind keine negativen Auswirkungen auf das Fahrverhalten feststellbar.
- Luftwiderstand  
Die Vergleichsmessung der Höchstgeschwindigkeit ergibt keine über die Messgenauigkeit hinausgehende Änderung.
- Auftrieb  
Die mit und ohne Karosseriebauteile gemessenen Auftriebsdifferenzen bewirken keine Verschlechterung des Fahrverhaltens.
- Energieaufnahmevermögen  
Das Energieaufnahmevermögen liegt im zulässigen Bereich. Die biomechanische Toleranzgrenze wird nicht überschritten.
- Anbau  
Der Anbau ist dauerhaft und sicher, wenn die mitzuliefernde Montageanleitung beachtet wird. Die Gefahr oder Schwere von Verletzungen wird durch den Anbau nicht vergrößert.
- Lichttechnische Einrichtungen  
Die vorgeschriebenen lichttechnischen Einrichtungen werden durch den Anbau der Karosseriebauteile in ihrer Wirkung nicht beeinträchtigt.
- Bremsen  
Die thermische Belastung der Radbremsen wird durch den Anbau nicht unzulässig erhöht.
- Äußere Gestaltung  
Hinsichtlich der vorstehenden Außenkanten entsprechen die Anbauteile in Anbaulage der ECE-R26.
- Fußgängerschutz  
Die im oben genannten VdTÜV-Merkblatt, Anhang I, Punkt I.2. genannten Bedingungen werden durch den Anbau eingehalten:
  - o die senkrechte und waagerechte Projektion des äußeren Fahrzeugumrisses wird im jeweils vorgeschriebenen Bereich um nicht mehr als 30 mm überschritten;
  - o die Anbauteile befinden sich unterhalb der 285 mm Horizontalebene und sind materialbedingt nachgiebig (Langlochverschraubung), so dass ein Ausweichen dieser Teile nicht wesentlich behindert wird.

## VI. Anlagen

- Anlage 1: Fotoblatt Fahrzeugteil und Kennzeichnung (1 Seite)  
Anlage 2: Montageanleitung des Fahrzeugteilherstellers

## VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise/Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Fibertek GmbH) hat den Nachweis (Zertifikat Registrier-Nr. 20110 011315, Zertifizierungsstelle der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO, unterhält.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen an den Fahrzeugteilen oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung der Teile beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Teilegutachten umfasst die Seiten 1 bis 6 und die unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.


Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt

Die Prüfergebnisse und Feststellungen beziehen sich nur auf die gegenständlichen Prüfobjekte.

Filderstadt, 23.03.2017

**TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH**

Prüfingenieur



Dr.-Ing. MÖCKEL



## Fotoblatt



Frontguard Typ Fibertek 0071 montiert



Ort der Kennzeichnung Frontguard Typ Fibertek 0071



Kennzeichnung Frontguard Typ Fibertek 0071



## INSTALLATION INSTRUCTION

### PART# AA-03

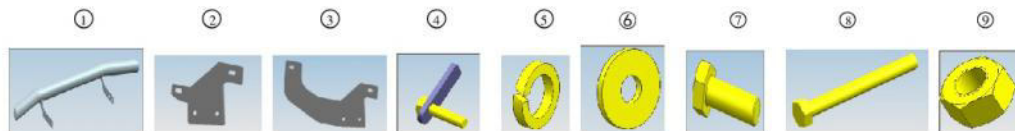
### 3" FRONT BAR FOR FORD RANGER T6 2012

#### NOTICE:

- ≡ The figures here are for reference only and may have differences with the actual product you received, however they share the same assembly way.
- ≡ Please read the instruction completely for easy installation, which will also help you to avoid scratches or other potential damages to your appealing car.
- ≡ Please periodically check and retighten all the hardware.

#### Parts list

NO.	Description	Qty	Dimension
①	Bull bar	1	
②	Left bracket	1	
③	Right bracket	1	
④	T bolt	2	
⑤	Spring washer	6	D10
⑥	Flat washer	14	D10
⑦	Hex thread	4	M10_30
⑧	Hex thread	2	M10_90
⑨	Hex bolt	8	M10



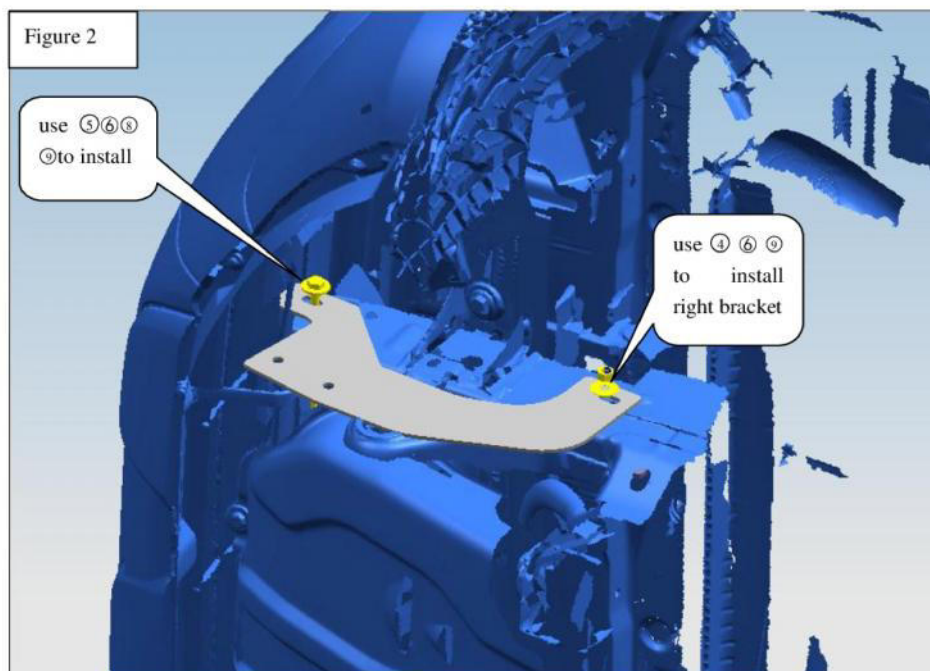
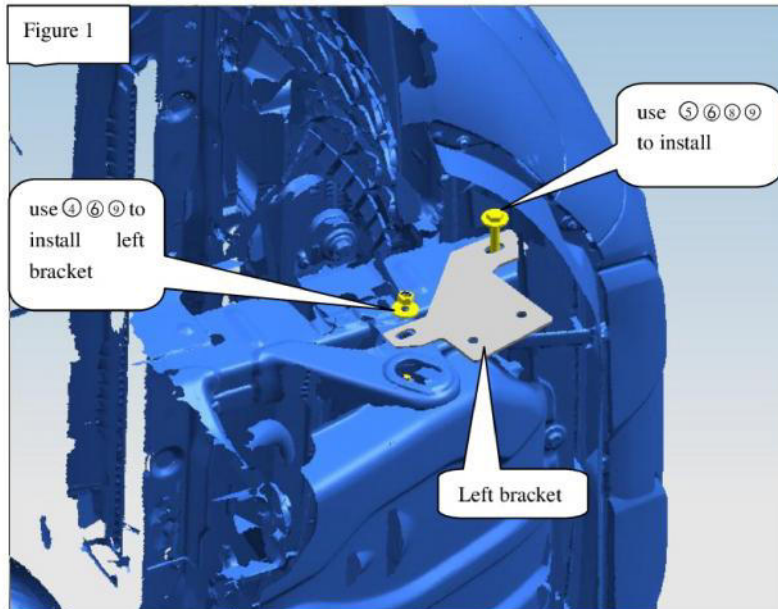
#### Fitting step

**1. REMOVE CONTENTS FROM BOX. VERIFY ALL PARTS ARE PRESENT. READ INSTRUCTIONS CAREFULLY.**

2. Install left and right brackets to the holes underneath the vehicle.



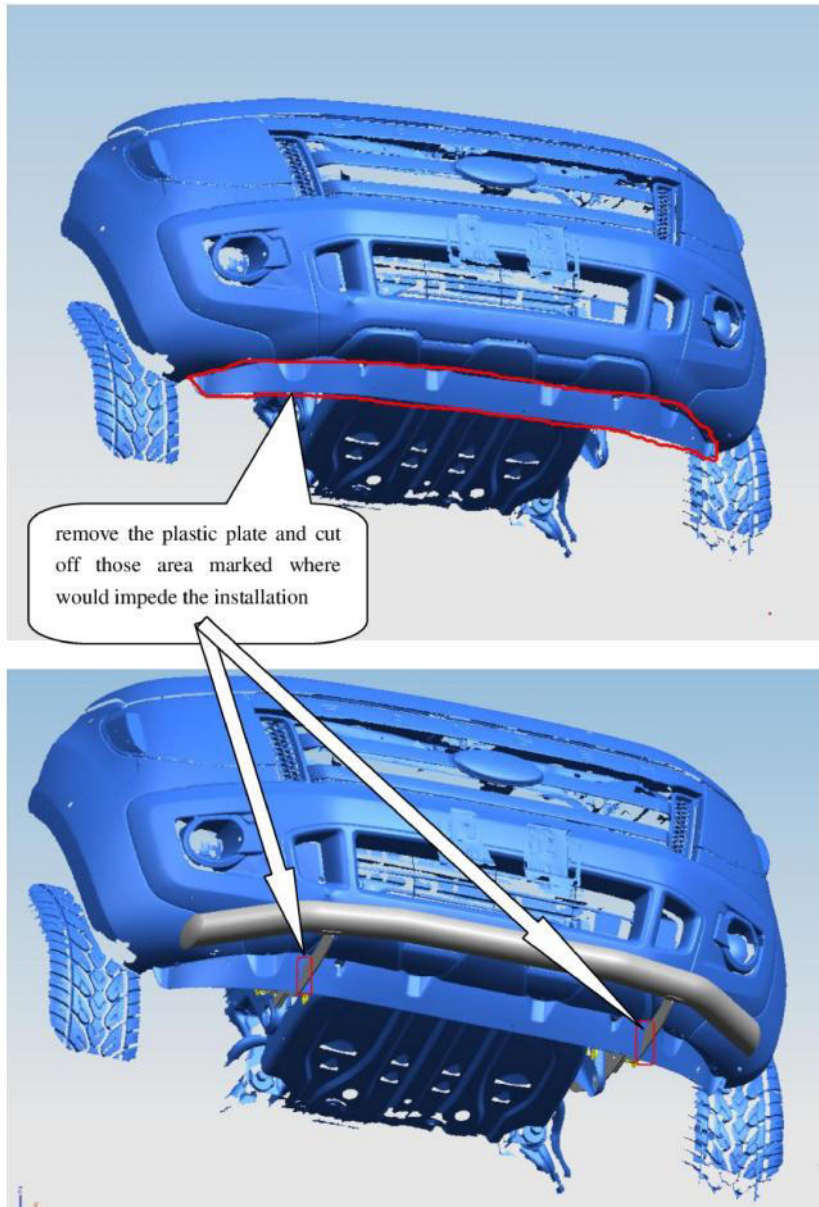
### INSTALLATION INSTRUCTION



3. Connect the brackets and bar with thread according to following instruction, here you will see the bar will interfere the plastic plate underneath the vehicle. Line up the bar towards the plastic plate, mark the interferential area on the plastic plate.

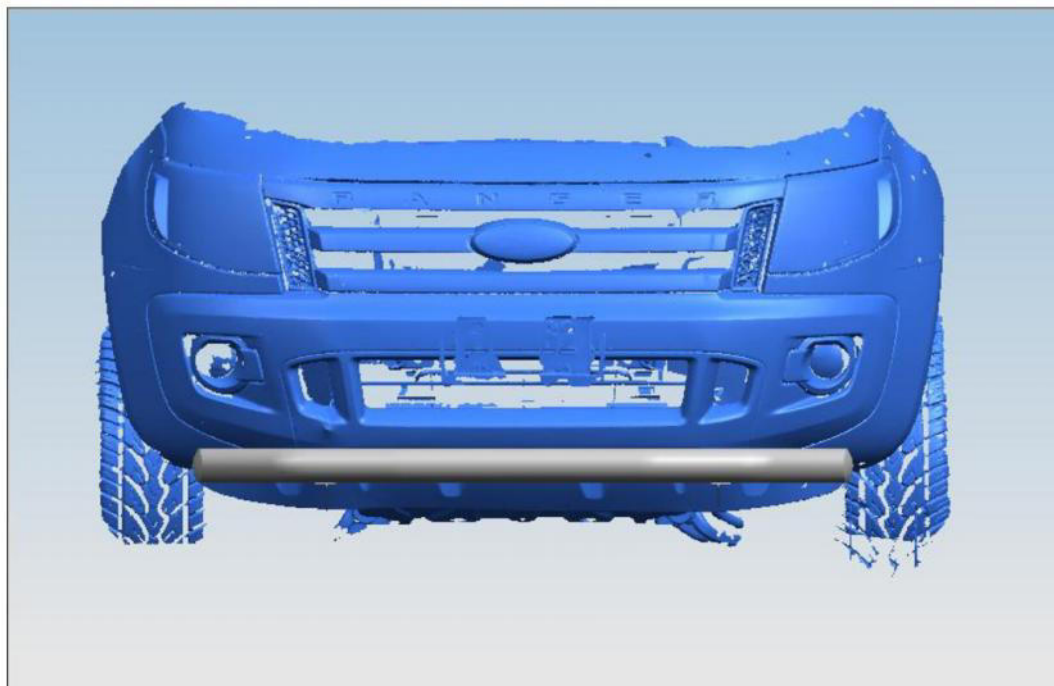
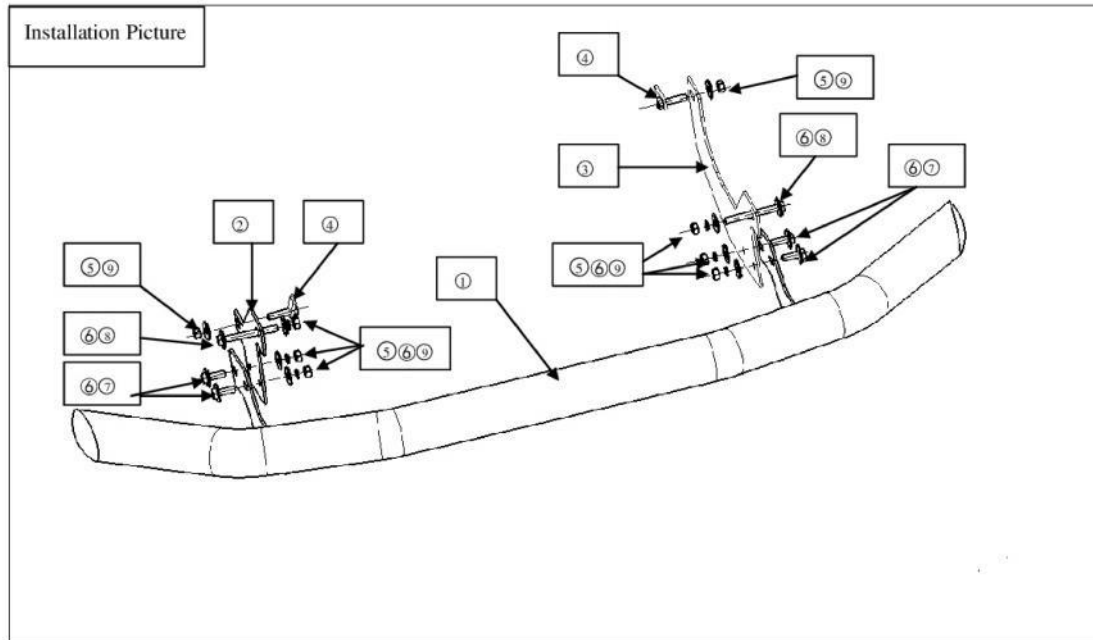
## INSTALLATION INSTRUCTION

remove the plastic plate and cut off those area marked where would impede the installation.



4. Install the plastic plate from last step, and then install the bar and brackets according to following instruction
5. Adjust the bar to a proper location, align, level and tighten all spare parts.
6. Installation completed. Do periodic inspections to the installation to make sure that all hardware is secure and tight.

### INSTALLATION INSTRUCTION



**DISCLAIMER:** We are not responsible for any quality problems caused by improper installation and use.